

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 39 (1930)  
**Heft:** 24

**Rubrik:** Aus andern Vereinen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

die an der Delegiertenversammlung zur Sprache kommen soll, wird auch vom Hotelverein, Glarnerland und Walense begrüss. Daneben aber ist auch eine Modernisierung des Betriebes in den schweizerischen Verkehrsbüros dringend nötig. Mit der jahrelangen Aufstapelung des Prospektmaterials ist es nicht getan. Hier gehen Jahr um Jahr grosse Summen verloren. Es fehlt an gegenseitiger Solidarität, an Zusammenarbeit und Konzentration. Zahlreiche Stichproben in den Verkehrsbüros haben dies bewiesen. Aus diesen Gründen ist vom Verkehrsbüro Glarus aus die Initiative auf Modernisierung und Vereinheitlichung der Organisation der schweizerischen Verkehrsbüros ergriffen worden. Die Neuerung soll der Hotellerie und den Verkehrsbüros dienen. Der Organisationsvorschlag wird in nächster Zeit bekanntgegeben.

Neu in den Vorstand wurde gewählt O. Zugenbühler, Hotel Speer, Weesen, und als neue Mitglieder ernannt H. Versell, Hotel Hirschen, Obalden; Widmer-Meier, Kurhaus Elm; Dürst, Tödi, Braunwald.

Die Meldung vom reichen Gensbestand des Glarnerlandes und von zwei mit Jungen besetzten Adlerhorsten führte zum Auftrag an das Verkehrsbüro, diese herrlichen, seltenen Bilder aus der freien Hochgebirgswildbahn in einem Film festzuhalten. — Als Schluss der Tagung erfolgte eine Besichtigung der modernen Abfallanlagen der Elmag, Kur- und Mineralquellen, Elm, bei welcher Gelegenheit Herr F. Kubli-Walcher für die Elmag, und Herr H. Stüssi zur Waage, Glarus, für den kantonalen Wirtverein den Gruss entboten.

## Aus andern Vereinen

### Schweizer. Wirtvereine.

Die Delegiertenversammlung des Schweizer Wirtvereins vom 3. Juni im Genf genehmigte den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und Budget 1930 sowie das Arbeitsprogramm des Zentralvorstandes. Sie bestellte auf eine neue dreijährige Amtsperiode die Vereinsbehörden, den ordentlichen und den erweiterten Zentralvorstand und wählte als Zentralpräsidenten wiederum E. Budliger (Bern). Als Präsident der Delegiertenversammlung wurde Dr. Ammann (St. Gallen) bestätigt, desgleichen von den Vereins-

funktionären der Zentralsekretär Dr. Brückmann sowie der Treuhänder Jakob Viel. Vom kürzlich erfolgten Hinschied des Administrator, Redaktors der „Wirtzeitung“, W. Hühwyler, nahm die Versammlung mit grossem Bedauern Kenntnis; die Stelle ist provisorisch besetzt.

Im Anschluss skizzierte Zentralpräsident Budliger die grundsätzlichen Forderungen des Wirtvereins im Hinblick auf künftige Revisionen kantonalen Wirtschaftsgesetze, so bezüglich Fähigkeitenausweis, Bedürfnisklausel usw. — Die Versammlung besprach ferner die Schaffung eines Vertrages mit den Mineralwasserquellen zur Ordnung einheitlicher Preisbestimmungen, sowie verschiedene Fragen der Berufsberatung, den Ausbau der Wanderkurse für Küche, Keller, Service und die erfreuliche Entwicklung der beiden Fachschulen in Zürich und Neuenburg. Sie nahm Bericht entgegen über die Gründe und Ziele der Propagandazentrale für die Erzeugnisse des schweizerischen Obst- und Rebbaus und begrüsste die Mitarbeit des Vereins, auch bei weiteren Bemühungen zur Förderung des inländischen Weinbesatzes. Der Zentralpräsident richtete an die Delegierten einen warmen Appell, den Absatz speziell von Schweizer Weinen nach Kräften zu unterstützen. Zum Schlusse beschäftigte die Versammlung die Frage der Musikautorenrechte und das Verhältnis des Gastwirts zu den Musikern. Als Ort der nächsten Delegiertenversammlung wurde Glarus bestimmt.

**Verkehrs-Verein Thun.** Wie wir einem Pressebericht entnehmen, hat der Verkehrsverein Thun an seiner letzten Versammlung eine enge Arbeitsgemeinschaft mit dem Verkehrsverband Thunersee beschlossen. Das neue gemeinsame Verkehrsbüro wird am Bahnhof errichtet. Der Geschäftsbericht für das Jahr 1929 zeugt von erfolgreicher Arbeit. Insbesondere beschäftigten den Verein die Strandbadfrage, die Ausgestaltung der Seepromenade und die Verbesserung des Zuganges zu den Tropfsteinhöhlen am Glütschbach.

## Kleine Chronik

**St. Gallen.** Ende Mai ist hier das bekannte Hotel Hecht am Markt nach durchgeführtem Umbau wiederum in Betrieb genommen worden.

Das modern eingerichtete Haus steht unter der Leitung des Herrn Direktor H. Bossi.

**Interlaken.** Am 4. Juni abends brach in einem einstöckigen Seitenflügel des Grand Hotel Beau-Rivage ein Brand aus, der durch die sofort alarmierte Feuerwehr rasch lokalisiert werden konnte. Immerhin entstand beträchtlicher Schaden an Holz- und Kohlenvorräten. Der Hotelbetrieb selbst wurde durch den Brandfall nicht beeinträchtigt und ging ohne Unterbrechung weiter.

**Pontresina.** Anstelle des unlängst verstorbenen Herrn A. Frey-Martin ist zum Direktor des Roseg Grand Hotel Herr O. Schweizer ernannt worden, bisher im Savoy Hotel Lausanne. Der Antritt erfolgte am 22. Mai. Im Laufe des Frühjahrs wurden im Hotel Roseg verschiedene betriebstechnische Neuerungen durchgeführt, wie die Installation von Privatbädern in den Frontzimmern, Garagen usw. Das Haus wird am 15. Juni für die Saison eröffnet.

**Thun.** In dem bekannten Passantenhotel Falken sind im Laufe des Frühjahrs grössere Renovationen vorgenommen worden, darunter die Installation des fliessenden Kalt- und Warmwasser in den Zimmern. Die Aussenrenovation des Hotels in moderner, buntfarbiger Gestaltung und eigenartiger Beleuchtung passt famos in das Gebilde der heimeigenen Gassen des altherwürdigen Kyburgerstädtchens.

Unser Mitglied, Herr E. Bütikofer, hat mit Herrn J. Brunner, Confiseur in Thun, die Restauration des Kursaal Thun am 7. Juni übernommen. Die beiden Herren werden ebenfalls den Festwirtschaftsbetrieb des Concours hippique in Thun vom 27. bis 29. Juni a. c. übernehmen.

## Saison-Eröffnungen

**Andermatt:** Danioth's Grand Hotel, 18. Juni.  
**Adelboden:** Hotel National, 14. Juni.  
**Wengen:** Grand Hotel Victoria, 14. Juni.  
**Mürren:** Grand Hotel & Kurhaus, 16. Juni.  
**Kippel:** Hotel Lötschberg, 10. Juni.  
**St. Moritz:** Chantarella- und Muottas-Mu- raigl-Bahn, 15. Juni.  
**Caux:** Hôtel Régina, 15. Juni.

## Auslands-Chronik

### Bau einer Automobilstrasse in Südf frankreich.

(K.) Der Generalrat des Departements See-alpen in Frankreich hat 53 Millionen Franken für den Bau einer grossen Automobilstrasse zwischen Nizza und Cannes bewilligt. Die Stadt Nizza hat sich verpflichtet, 15% dazu beizusteuern. Auch der Staat hat sich bereit erklärt, eine Subvention zu bewilligen, weil der Bau der Strasse internationale Verbindungen erleichtert.

### Die Alpen im nordwestlichen Amerika als Reiseziel.

Im Staate Washington (Nordwesten der Union) ist ein neues Kurgebiet unter dem Namen „The Alps“ erschlossen worden, das auch mit Hotels und Chalets ausgestattet wird. In der Presse der Ver. Staaten wird behauptet, im Charakter nähere es sich sehr den Schweizer Alpen, und es lasse sich am besten mit dem Berner Oberland vergleichen. Die täglichen Pensionspreise werden mit 3,50 Dollars angegeben, was für amerikanische Verhältnisse nicht teuer ist. Die Erschliessung war möglich durch die Vollendung einiger Automobilstrassen nach diesem gebirgigen Gebiet.

## Lustige Ecke

Der Vorteil. Vermieter eines Hauses (zu einem Wohnungssuchenden). „An dem Hause wäre nichts anzusetzen, höchstens, dass die Nachbarschaft nicht ganz angenehm ist.“ — „Wieso?“ — „Nach Norden steht eine Gasanstalt, nach Westen eine Ziegelbrennerei, nach Süden eine Leim- und nach Osten eine Gummifabrik.“ — „Aber das ist ja schrecklich!“ — „Nun, einen Vorteil haben Sie doch dabei. Sie werden immer wissen, woher der Wind bläst.“

(Fortsetzung siehe Seite 21)

**Leinenweberei Langenthal**

Erstklassiges Vertrauenshaus

Unsere Fabrikwerke bügeln Ihnen für beste Qualität

**Spezialität: Hotelwäsche in allen Ausführungen**

**Wir stellen an der ZIKA nicht aus!**

Dafür kostet unsere ausgezeichnete echt arabische **Mokka-Mischung nur Fr. 4.- das Kilo**

Weitere vorzügliche Mischungen zu 2.80, 3.-, 3.50, 3.80, 4.30, 4.50, 4.80 und 5.20 in stets frischer Röstung. Verlangen Sie Muster oder machen Sie eine Probebestellung von 5 Kilo bei der

**Kaffee-Grossrösterei Lauber-Köhler, Luzern**

Seit vielen Jahren anerkannt zuverlässige Hotel-Lieferanten

**WASSERSCHÄDEN**

an Gebäuden, Mobiliar und Waren durch die sanitären und Zentralheizungsinstallationen sowie durch Regenwasser, verursacht z. B. durch Frost, Verstopfung, Überlauf, Bruch oder Defekt der Installationen, Unvorsichtigkeit od. Böswilligkeit; mit Einschluss der Reparatur- und Ersatzkosten für Leitungen und Apparate versichert zu vorteilhaften Bedingungen

**Vertrags-Gesellschaft des Schweizer Hotellervereins seit 1907**

**Jean Hedinger, Zürich Bahnhofstraße 70**

Direktion der „Allg. Wasserschaden- und Unfallversicherungs-A.-G., Lyon“

**Ihr Kohlenherd umgestellt auf Gasbetrieb!**

**Oelvergaser** (Patente angemeldet) absolut gefahr-, geräusch-, geruch-, rauchlos, Gaszerzeuger u. Brenner kombiniert im Herd, regulierbar wie am Gasherd, geschlossene, glühende Herdplatte.

Erfinder (Schweizer) sucht finanz. Mitarbeiter. Anfragen unter Chiffre B J 2053 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**Revue-Inserate haben Erfolg!**

**MINIMAX**

**MINIMAX A.-G. ZÜRICH**

**Kenner sagen „Bylihung“**

wenn sie den kandierten Superior Felchlin geniessen. So vortrefflich ist er. Auch der flüssige Kunstthong Superior erfreut durch seine leuchtend goldige Farbe und durch seinen aromatischen, duftigen Geschmack. Er sieht aus wie der schönste Frühlingsthong. Diese beiden Konsthonigsorten sollten Sie servieren. Sie sparen damit Geld!

Verlangen Sie sofort Prospekt und Gratisprobe, 150 Gramm, von **MAX FELCHLIN** Schwyz

Tel. 202

**MONTANA Hotel**

mit 20 Zimmern, fliessendem Wasser, zu verkaufen

Ausgezeichnetes Geschäft. Geff. Offerten unter Chiffre „Montana“ 2233 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**Montana-Vermala**

Pension de 15 lits à remettre pour cause de santé. Immeuble neuf, confort; eau courante. S'adr. Banque de Montana S.A., Montana.

Aktienhaber ist am Vierwaldstättersee modernes **HOTEL** mit grossem Park, prächtig an Schiffsstation, Autostrasse und Strandbad gelegen, z. Preis v. nur Fr. 145000 bei Fr. 45000 Anzahlung zu verkaufen für sofort oder später. Offerten unter Chiffre T. A. 2059 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

Infolge Kauf eines grösseren Hotels ist im Berner Oberland **2-Saison-Hotel** zum Preise von nur Fr. 125000 zu verkaufen

Anzahl. Fr. 40000. Antritt sofort oder nach Belieben. Offerten unter Chiffre S. S. 2058 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**Garten-Schürme** liefert und repariert

**Leu - Luzern**

Rössli-gasse - Passage zum Stein

Verlangen Sie meinen Pracht-Katalog

Gesetzt, geschützt

Amerikan. Innensteuerung

**Peugeot 7 Plätzer**

Innensteuerung, 15 PS, 6 Plätze, 14000 km gefahren. Garage A. Montant 57 Terrassière 58, Genf, Telefon 43.322.

wenig gefahren. 22 PS, 8 Zylinder in Linie. Tadelloser Zustand der Mechanik und d. Karrosserie. Garage A. Montant, 57 Terrassière 58, Genf, Telefon 43.322.

Für ein im Bau begriffenes

**Neues Restaurant mit Terrasse in Locarno**

gegenüber der Debarcadere werden fachtücht. solvente Interessenten gesucht. Jährlicher Mietzins Fr. 13000.— (Gef. Offerten mit Referenzen unter Chiffre B S 2062 an die Hotel-Revue, Basel 2.)

**THE BREAKFAST IS DELIGHTFUL SIR....**

... Worte, die Sie immer wieder hören, wenn auf den Frühstückstischen Ihres Hotels der

**CREME ZWIEBACK SUISSE**

(Swiss Cream Rusks) in der Portionenpackung zu 3 Zwiebacks serviert wird. Ankauf 7½ Cts. per Paket. ZWIEBACK SUISSE NON SUCRE in ähnlicher Packung erhältlich. Spezialität für Zuckerkranken. Lunchpackungen mit u. ohne Choccolato zu 10, 12, 16, 20 u. 21 Cts. Dessertbiscuits in allen Preislagen.

Hotels, Schiffsräte- und Eisenbahngesellschaften von vier Weltteilen sind regelmässige Grosskonsumenten.

**J. P. RYTZ A. G., BISCUITS- UND ZWIEBACKFABRIKEN, LAUPEN-BERN**

**OCCASION**

**Thermo-Boiler**

250 Volt, 5000 Watt incl. automatischem Schalter preiswürdig zu verkaufen.

W. GRIMM & Co., mech. Werkst. St. Gallen D 7, Tel. 1005

**Lac Léman**

Cause santé, à remettre, sur grand passage

**Hôtel-Restaurant-Brasserie**

bien achalandé. S'adresser sous chiffre P 531-12 L à Publicitas Lausanne.

**ZIKA**

**Les tapis dans le restaurant chinois**

les tapis, étoffes murales et rideaux

**dans le restaurant italien**

et la moquette une bleue dans les stands du

**pavillon de l'art callinaire**

**sont vendables à bon prix**

**W. Geelhaar, Tapis Berne**